

NRW-Gesundheitsmonitoring

Neue Daten zu Inzidenz und Prävalenz von Krebs und Infektionserkrankungen

Aktuelle epidemiologische Daten zur Häufigkeit des Neuauftretens bösartiger Erkrankungen (Inzidenz) und zur Krebssterblichkeit (Mortalität) in Nordrhein-Westfalen hat kürzlich die Geschäftsstelle des Landeskrebsregisters NRW (LKR NRW) veröffentlicht. Für das Diagnosejahr 2015 verzeichnete das LKR NRW mehr als 108.000 bösartige Neuerkrankungen. Die häufigsten Krebserkrankungen sind bei Männern Prostata- (22 %), Lungen- (16 %) und Darmkrebs (13 %), bei Frauen Brust- (30 %), Darm- (12 %) und Lungenkrebs (11%). Die meisten Krebssterbefälle werden sowohl bei Männern (26 %) als auch bei Frauen (19 %) durch Lungenkrebs verursacht. Der Bericht ist in neuer Aufmachung erschienen und enthält neben den epidemiologischen Maßzahlen zur Inzidenz und Mortalität nun auch Analysen zur Prognose von Krebs, etwa stadienspezifische Überlebenszeitanalysen und Angaben zum Grad der Tumorzelldifferenzierung (histopathologisches Grading). Zusätzlich werden erstmals Zahlen zur Krebsprävalenz (Häufigkeit an Krebs erkrankter Personen) dargestellt, die zur Planung der Versorgung von Krebspatienten herangezogen werden können sollen, so das LKR NRW in einer Mitteilung.

Ebenfalls im August erschienen ist der Infektionsjahresbericht 2017 des Landeszen-



In NRW gehen die meisten Krebssterbefälle auf Lungenkarzinome zurück.

Foto: psdesign1/Fotolia.com

trums Gesundheit NRW (LZG.NRW), und zwar wie schon im vergangenen Jahr ausschließlich online. Der Report gibt einen Überblick über die amtlicherseits erfassten meldepflichtigen Infektionskrankheiten in Nordrhein-Westfalen. www.krebsregister.nrw.de und www.lzg.nrw.de

ble

Schmerztherapie-Fortbildung

Sicher behandeln, richtig dosieren

Die medikamentöse Schmerzbehandlung und Analgosedierung steht im Mittelpunkt einer Fachtagung der Kreisstellen Bonn und Rhein-Sieg-Kreis der Ärztekammer Nordrhein. In den Blick genommen werden dabei Infiltrationsbehandlungen, NSAR und Opioide und der Aspekt der Aufklärungspflicht bei der Gabe von Metamizol. Die Fachtagung stellt die Wiederauflage der 74. Fortbildung „Aus Fehlern lernen“ des Instituts für Qualität im Gesundheitswesen Nordrhein (IQN) in Zusammenarbeit mit der Gutachterkommission für ärztliche Behandlungsfehler bei der Ärztekammer Nordrhein dar, in der ver-

sorgungsrelevante Fälle aus der Arbeit der Kommission aufbereitet werden. Aufgrund des großen Zuspruchs wird die Fortbildung nun also in Bonn erneut angeboten.

Die Veranstaltung am Mittwoch, den 26. September, von 18 bis 21:30 Uhr im Universitätsclub Bonn, Konviktsstraße 9, 53113 Bonn, ist mit vier Punkten anerkannt. Die Teilnahme ist kostenfrei möglich. Parkmöglichkeiten gibt es im Umfeld des Universitätsclubs, empfohlen wird das Opernparkhaus, Brassertufer 1, 53113 Bonn. Um Anmeldung bis zum 19. September wird gebeten per Mail: servicezentrum-bonn@aekno.de oder per Fax: 0228 98989-18. ble

Facharztprüfungen

Anmeldeschluss und Termine

Die nächsten zentralen Prüfungen zur Anerkennung von Facharztkompetenzen, Schwerpunktbezeichnungen und Zusatz-Weiterbildungen bei der Ärztekammer Nordrhein finden statt am 21./22./29. November 2018.

(Anmeldeschluss: Mittwoch, 26. September 2018)

Anmeldeschluss für die Prüfungen am 19./20./27. September 2018 war der 25. Juli 2018. www.aekno.de/Weiterbildung/Pruefungen

RÄ

Kasuistik: Folge 57

Strangförmige Verhärtungen im Bereich der Mamma

Richtige Antworten zu den Fragen: 1c, 2b, 3a, 4a, 5c, 6e, 7a, 8e, 9b, 10a Folge 58 der Reihe erscheint in der Oktober-Ausgabe 2018 des RÄ und auf www.aekno.de/cme.

bre

12. Berliner Gesundheitspreis

Ärzte und AOK wollen Kompetenz stärken

Thema der zwölften Ausschreibung für den Berliner Gesundheitspreis von Ärztekammer Berlin und der AOK Nordost ist die Stärkung der Gesundheitskompetenz. Gesucht werden Initiativen und Praxisprojekte, die unterschiedliche Zielgruppen ansprechen und diese dabei unterstützen, Gesundheitsinformationen und -angebote aktiv zu nutzen. Alle Infos auf www.berliner-gesundheitspreis.de, Einsendeschluss ist der 30. November 2018. ble